FAHRZEUG VERLIERT AUF DER A7 NAHE ALTWARMBÜCHEN TEILE EINES GRILLS

Veröffentlicht am 31.08.2022 um 10:46 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Verlorene Ladung hat am vergangenen Sonntag, 28. August 2022, auf der A 7 einen Verkehrsunfall ausgelöst. Ein Auto mit Anhänger verlor in Fahrtrichtung Hamburg Teile eines Alu-Grills. Mit diesem Gegenstand kollidierte ein nachfolgendes Auto mit Wohnanhänger. Bei der Kollision zwischen den Anschlussstellen Altwarmbüchen und Großburgwedel wurde der Anhänger beschädigt. Verletzt wurde niemand. Die Polizei sucht nun nach Zeugen.Nach ersten Erkenntnissen der Autobahnpolizei verlor das Gespann am vergangenen Sonntag gegen 13 Uhr Teile eines Alu-Grills, der auf dem Anhänger geladen war. Nachfolgende Verkehrsteilnehmer mussten stark ausweichen, um einen Zusammenprall mit der verlorenen Ladung zu verhindern. Einem 38-Jährigen am Steuer eines Renault Megane mit einem Wohnanhänger im Schlepptau gelang dies jedoch nicht. Durch die Teile wurde der Reifen des Anhängers beschädigt.Wenig später konnten Zeugen ein Auto mit Anhänger, beladen mit einem Grill, auf dem Seitenstreifen feststellen. Dessen Fahrer hatte nach Angaben der Polizei seine Fahrt jedoch fortgesetzt, obwohl er durch die Zeugen durch Zuwinken auf das Geschehen aufmerksam gemacht worden sei. Der mutmaßliche Fahrer konnte durch die Polizei im weiteren Verlauf ermittelt werden. "Bei ihm handelt es sich um einen 62-Jährigen aus der Region", teilt die Polizei mit.Die Autobahnpolizei hat Ermittlungen wegen Unerlaubten Entfernens vom Unfallort eingeleitet. Die Polizei sucht nun Zeugen, welche gesehen haben, wie ein Metallteil von einem Anhänger auf die Autobahn gefallen ist und dieses Fahrzeug beschreiben können. Personen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Autobahnpolizei Garbsen unter der Rufnummer 0511/109-8930 zu melden.